

BRV-Branchenbarometer

Gut gestimmt zum Auftakt der Umrüstsaison

Im vierten Quartal 2019 lag der Indexwert des BRV-Branchenbarometers bei 107 (Grafik 1). Die derzeitige Lage des Reifenfachhandels wird von 56 Prozent (Q3: 52 Prozent) als gut bzw. sehr gut bewertet. Die aktuelle Lage des eigenen Betriebes wird weiterhin positiver bewertet, insgesamt 64 Prozent (Q3: 68 Prozent) sehen diese als gut bzw. sehr gut an.

Entwicklung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen

Reifenstückzahlen, Werkstattauslastung, Rohertrag, Umsatz und Gewinn zeigen laut den Umfrageergebnissen des vierten Quartals folgende Tendenzen:

- Hinsichtlich der **Stückabsätze** sind die Befragten optimistisch. Obwohl insgesamt nur ein gutes Drittel im 3. Quartal 2019 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres bessere/viel bessere Reifenabsätze realisieren konnte, rechnen
- 43 Prozent mit einer positiven Entwicklung für das letzte Quartal 2019.
- Die **Umsätze** entwickelten sich für 12 Prozent im Vorquartal schlechter als im Vorjahr. Für das 4. Quartal rechnen dennoch nur 9 Prozent mit einer Verschlechterung, zwei Fünftel gehen von gleichbleibenden und insgesamt 43 Prozent von besseren/viel besseren Umsätzen aus.
- Insgesamt 37 Prozent konnten im vergangenen 3. Quartal verbesserte **Roherträge** erzielen als im Vorjahreszeitraum, für das 4. Quartal rechnen sogar 44 Prozent mit einer positiven Ertragsentwicklung (gleichbleibend: 41 Prozent; schlechter: 7 Prozent).
- Steigenden **Gewinn** erwarten 42 Prozent für das 4. Quartal 2019, nur 7 Prozent schätzen die Gewinnerwartung im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahresquartals schlechter ein. Mit gleichbleibenden Gewinnen rechnen 40 Prozent.



Grafik 1: Zum Auftakt der Umrüstsaison war die Branchenstimmung gut. Der Indexwert des Branchenbarometers für das 4. Quartal 2019 stieg im Vergleich zum Vorquartal um drei Punkte. Mit Indices über 100 zeigt die Zeitreihe durchgehend optimistische Durchschnittswerte im Gesamtjahr 2019.



Infobox

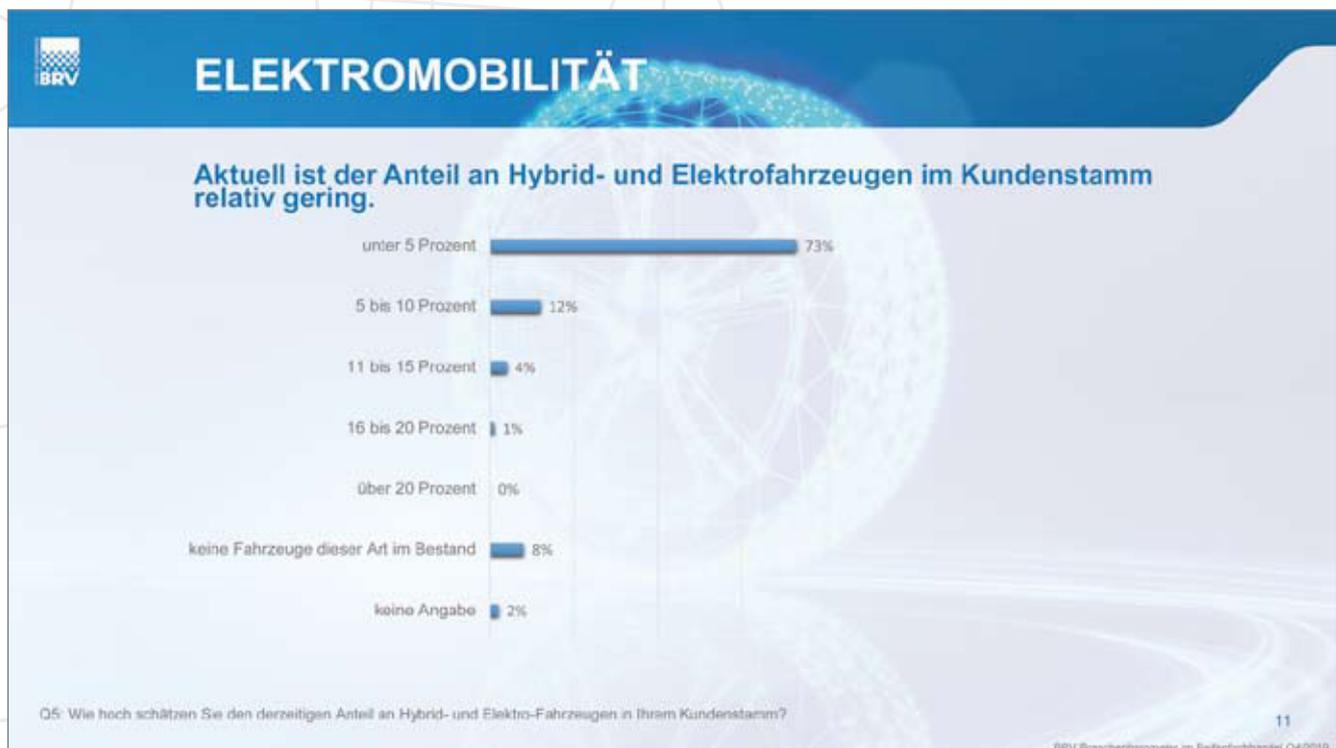
Das BRV-Branchenbarometer wurde gemeinsam mit der BBE Automotive GmbH aus dem früheren Branchenindex TIX entwickelt. Es handelt sich um einen Frühindikator für die konjunkturelle Entwicklung der Reifenbranche.

Das BRV-Branchenbarometer wird regelmäßig einmal pro Quartal durch den BRV erhoben und von der BBE Automotive GmbH berechnet. Die Auswertung für das vierte Quartal 2019 wurde Anfang November vorgelegt; die Charts dazu stehen für Mitglieder auf der Website www.bundesverband-reifenhandel.de unter Mitglieder > Service > Studien zur Verfügung.

- Gleichbleibende **Werkstattauslastung** gegenüber dem 4. Vorjahresquartal erwarten 48 Prozent, das entspricht auch exakt dem Anteil jener, die dieses für das Vorquartal 2019 berichten. 45 Prozent rechnen im Jahresendspurt mit besserer Auslastung, nur 3 Prozent mit schlechterer als im Vergleichszeitraum 2018.

Spezialthema: Elektromobilität

Neben den konjunkturellen Abfragen wird in jedem Quartal ein Spezialthema in die Befragung aufgenommen. Diesmal stand „Elektromobilität“ im Fokus. Nicht überraschend ist die Tatsache, dass der Anteil von Elektrofahrzeugen im Bestand der BRV-Mitglieder ebenso gering ist wie der Anteil der Elektrofahrzeuge am Gesamtbestand in Deutschland (siehe Grafik 2). Hinsichtlich der Qualifizierung der Betriebe beschäftigten aktuell 53 Prozent eine elektrotechnisch unterwiesene Person (Stufe 1). 39 Prozent beschäftigen Mitarbeiter mit einer Hochvolt-Zertifizierung nach Stufe 2 und 18 Prozent nach Stufe 3. Die Meinung zu Auswirkungen der Elektromobilität ist geteilt: 45 Prozent der Teilnehmer der Panelbefragung sehen darin überwiegend Chancen für ihren Betrieb, für 55 Prozent überwiegen die Risiken.



Grafik 2: Der Anteil von Elektrofahrzeugen im Bestand der BRV-Mitglieder ist ebenso gering wie der Anteil der Elektrofahrzeuge am Gesamtbestand in Deutschland.